IpasMobil-PC-IdeaPad-Duet

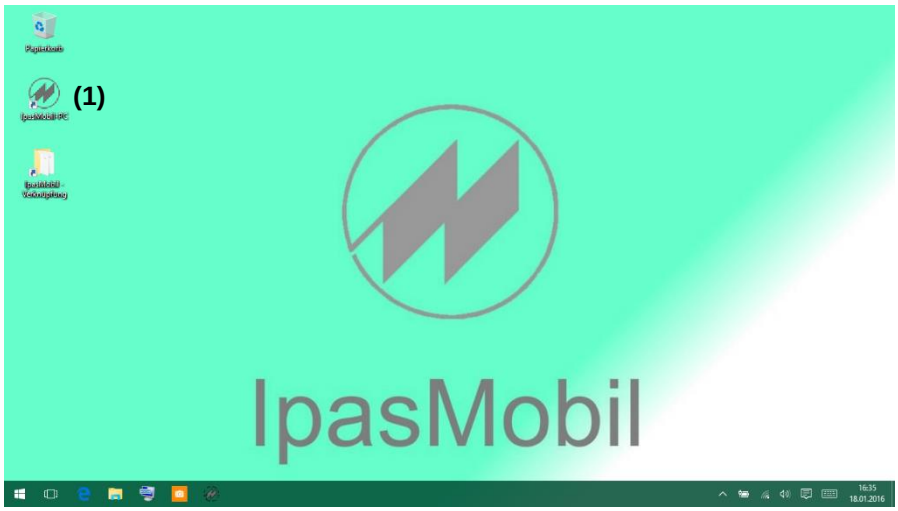
Die mobile Zeitstudien-Erfassung vor Ort – Windows 10 64Bit

Handbuch

©Johann Mitterhauser GmbH - EDV-Systeme - 86399 Bobingen - 08234/959950 - www.mitterhauser.com

Egal von welcher Seite Sie es betrachten – einfach das beste Erfassungssystem

IpasMobil starten

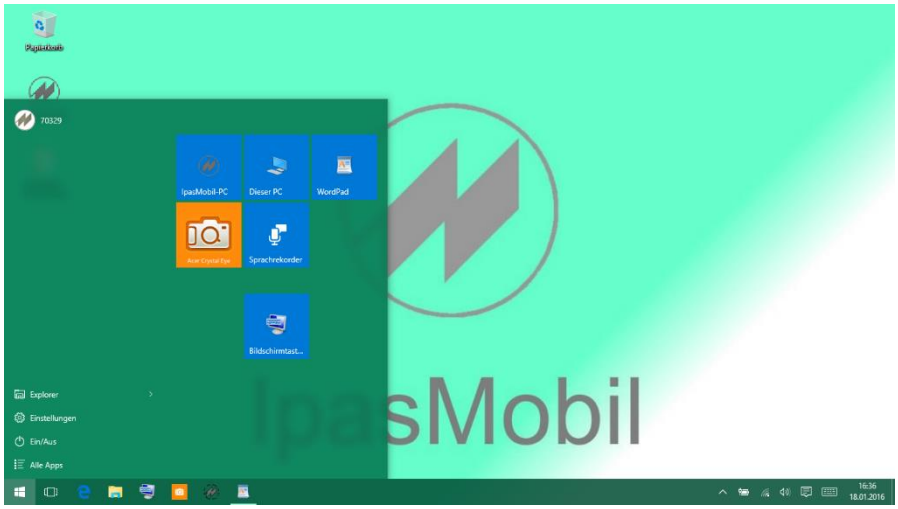


(2)

Über den **Desktop** (1) mit dem Stift antippen und **IpasMobil-Programm** starten

Oder **IpasMobil-Programm** über die Taskleiste **(**2) bzw. über Win 10

öffnen

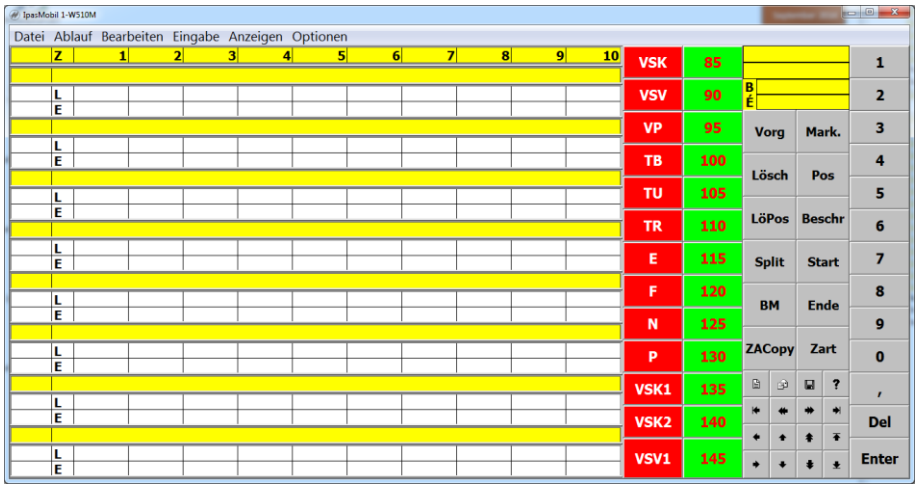


Windows 10 Start-Maske auch über

IpasMobil-PC

Touch-Button mit Finger oder Stift

(z.B. Active-Stylus)



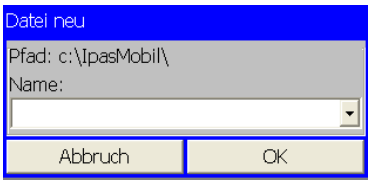
Startmaske wird beim öffnen eingeblendet

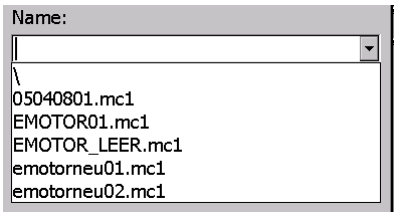
Anzeige nach dem Start – hier ist die Maske für zyklische Aufnahmen geöffnet, die voreingestellt dargestellt wird – eine Änderung der Maske ist möglich – es wird die zuletzt aufgerufene Art geöffnet.

IpasMobil-PC-Menü - auch mit Kombitasten (HOTKEY) z.B. **Strg** + **n** für neue Aufnahme

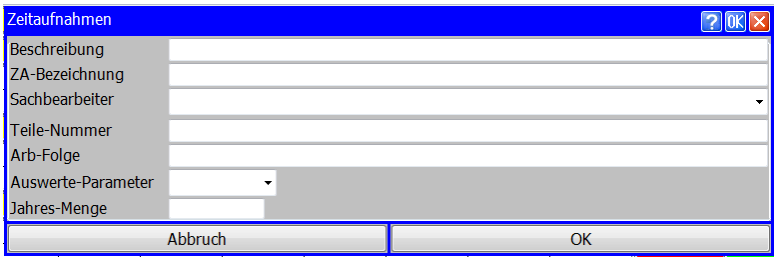
Datei:

Zeitstudienname





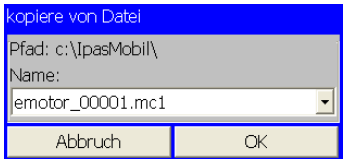
Neu Fenster für Eingabe des neuen Dateinamens wird geöffnet – es kann auch ein vorhandener Name ausgewählt und verändert werden (darf nicht schon vergeben sein)



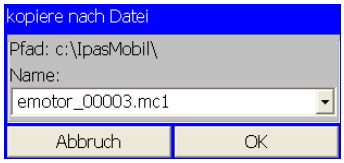
Kopfdaten-Maske wird eingeblendet.

Öffnen Eine vorhandene Zeitstudie wird zur Weiterbearbeitung geöffnet (Auswahl einblendet)

Kopieren Quelle + OK



Ziel + OK



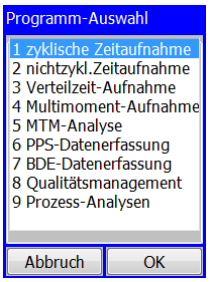
Die Quelldatei wird – ohne Messwerte – auf die Zieldatei (darf nicht schon vorhanden sein) kopiert und kann geändert bzw. gleich gestartet werden.

Speichern Die geöffnete Zeitstudie wird gespeichert und geschlossen. (Tastenkombination Strg + z)

Speichern unter Die Zeitstudie kann unter einem anderen Namen gespeichert werden (Eingabe Name neu).

Beenden IpasMobil-PC-Programm beenden (auch mit Tastenkombination Strg + e oder ESC)

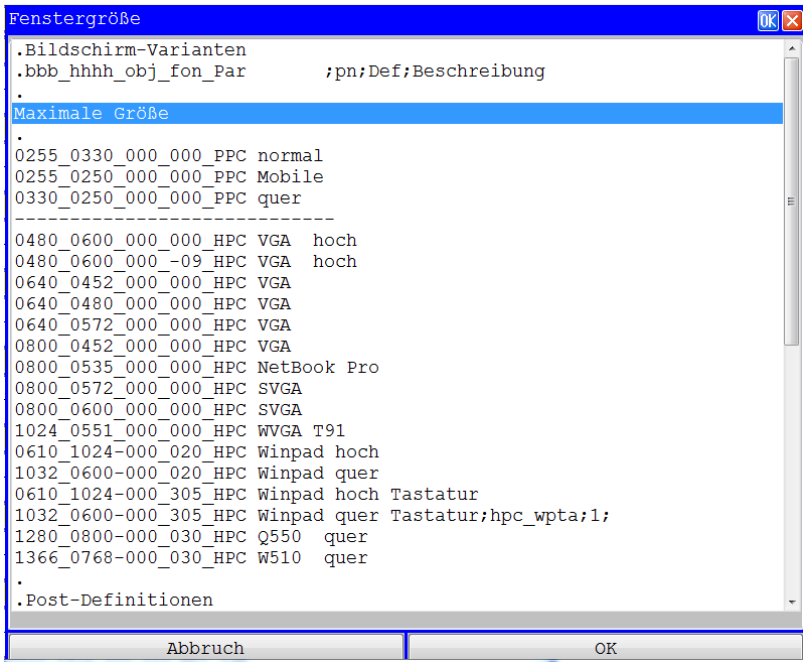
Programm



Auswahl der **Erfassungsarten** (nur erworbene Arten möglich, mit * nicht freigegeben)

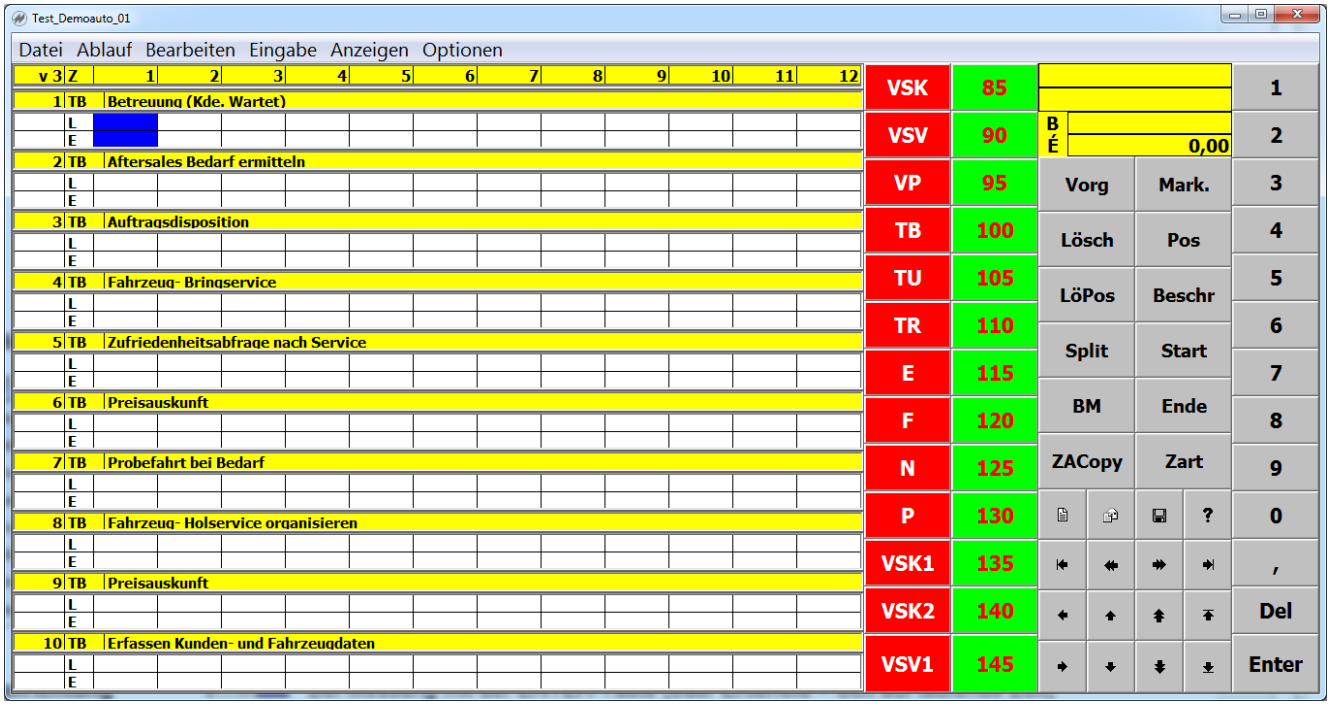
entsprechende Zeile (z.B. 1 zyklisch...) unterlegen und OK.

Beim Wechsel der Erfassungsart wird das Programm beendet und neu gestartet. Die Zeitstudien werden unter der Erweiterung MC1 (zykl.) (z.B. EMOTOR01.MC1), MC2 (nichtzykl.), MC3 (Verteilz.), MC4 (Multimoment) usw. gespeichert.



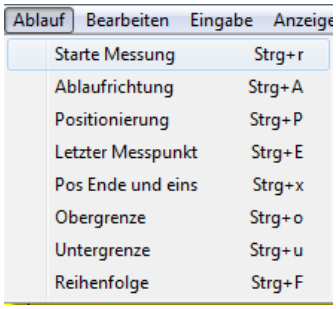
In der Folge wird eine Maske geöffnet, die für die Auswahl der verschiedenen Erfassungsmaskengrößen ist.

Es kann die **Maximale Größe** markiert werden, d.h., der Bildschirm wird voll genutzt oder eine andere aus dem HPC-Bereich.

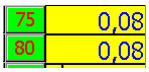


Große Erfassungsmaske (Tablet-PC 10,3“) zyklisch - Maske individuell anpassbar

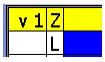
Ablauf:



Funktionen für den Zeitstudienablauf auch mit der Tastenkombination (Strg + r) zu öffnen

Starten der Messung 

die Zeit für die Zeitstudie läuft (siehe rechte Ecke oben)

Ablaufrichtung 

Bei Messung mit der ENTER-Taste (oder Enterfeld = Stift auf laufende Zeit) erfolgt die Messpunktrichtung in Richtung Ablaufabschnitt > oder in Richtung Zyklus v bis zur evtl. Untergrenze - Rücksetzen mit gleicher Funktion (siehe v linke Ecke oben)

Positionierung je Ablaufrichtung - bei **>** positioniert auf den nächsten freien Zyklus im folgenden Ablaufabschnitt - bei **v** positioniert auf den obersten Ablaufabschnitt (Obergrenze) in den nächsten Zyklus (siehe auch **Button**

Pos)

Letzter Messpunkt letztbetätigten Messpunkt anspringen - z.B. beim Blättern und der nächste Messpunkt folgt

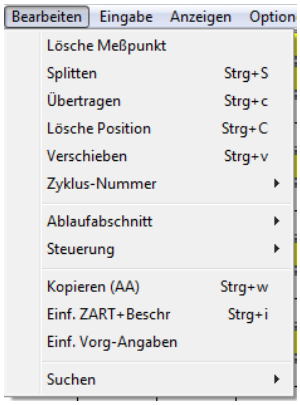
Pos Ende und eins je nach Ablaufrichtung wird auf den nächsten freien Bereich gesetzt (Bei Anzeige (linke Ecke oben - **>** nächsten freien Zyklus)
(- **v** nächster freier Ablaufabschnitt)

Obergrenze setzen der Obergrenze auf den gewünschten obersten Ablaufabschnitt (**<**) (je nach zyklischen Ablauf) ohne Markierung ist immer AA 1 die Obergrenze
Strg O - gleiche Funktion für Deaktivierung

Untergrenze setzen der Untergrenze auf den gewünschten untersten Ablaufabschnitt (**>**) (je nach zyklischen Ablauf) - gleich Funktion für entfernen der Begrenzungen
Strg U

Reihenfolge Ablaufreihenfolge kann geändert werden (auch während der Messung) (Parameter muss vorher aktiviert werden)

Bearbeiten:



Lösche Meßpunkt wenn voreilig gemessen worden ist (zu früh) ist diese Funktion auszuführen - es wird die Zeit gespeichert und bei erneuter Messung wird die gesamte (aufaddierte) Zeit eingetragen. (siehe auch **Entf-Taste** oder **Button Lösch**)

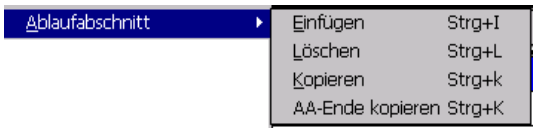
Splitten ein Messpunkt wird unterbrochen weil anderen Ablaufabschnitte dazwischen gemessen werden müssen – es soll dann zum unvollendeten Messpunkt zurückgekehrt und weiter gemessen werden, vor dieser Messung ist die Splittfunktion (siehe auch **Button Split**) zu aktivieren - die Folgezeit wird dann aufaddiert. Ist die **Splitt**-Funktion aktiv, wird das durch ein **+** Zeichen in der linken oberen Ecke angezeigt.

Übertragen für **nichtzykl**. Aufnahmen und Verteilzeitstudien (**Button Übert**) gleiches Ende (Messpunkt) für MA 1 und MA 2 usw.
ein MA wird gemessen – der andere wird angewählt und die Übertrag-Funktion wird ausgeführt – gleiche Fortschrittszeit -

Lösche Position (siehe **Button LöPos**) Messpunkt war zeitlich richtig gesetzt, aber der Ablaufabschnitt war falsch - Funktion Lösche Pos. ausführen und richten AA anwählen, der Messwert wird eingetragen

Verschieben Messpunkt war richtig, aber Zyklus und AA waren falsch - das richtige Ziel kann eingegeben (Zyl.+AA) werden und der Messwert wird dort richtig eingetragen.

Zyklus-Nummer in der Folge zu messenden Zyklus auswählen oder anwählen (Individuelle Lösung)



AA-Einfügen einfügen von Ablaufabschnitten in noch nicht gestarteten Zeitaufnahmen

AA-Löschen löschen von Ablaufabschnitten aus noch nicht gestarteten Zeitaufnahmen

AA-Kopieren Ablaufabschnitt-Angaben eines gewählten AA in den aktuellen AA kopieren

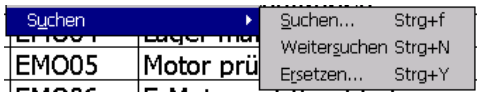
AA-Ende kopieren die Angaben des aktuellen Ablaufabschnitts werden nach dem letzten Ablaufabschnitt als neuer AA angehängt – bei Ober- u. Untergrenz werden diese gesamt angefügt

Steuerung Display-Steuerung einblenden (siehe auch Steuerungsbutton) links/rechts/oben/unten ..

Kopieren (AA) Ablaufabschnittsdaten (ohne Messwerte) werden in den Zwischenspeicher kopiert

Einf. ZART + Beschr. Zeitart und Text werden aus dem Zwischenspeicher in den gewählten AA eingefügt.

Einf. PLZ-Angaben Planzeitnr., Einfl.-gr. und Text aus dem Zwischenspeicher in den gew. AA eingefügen.



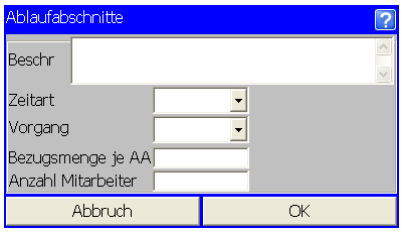
Suchen .... Eingabemaske wird eingeblendet und es können Suchkritereien definiert werden.

Weitersuchen nächster Satz mit gleichen Suchkriterien suchen

Ersetzen Eingabemaske wird eingeblendet und es kann eine Sucheingabe sowie die Ersetz-eingabe (feldbezogen) eingetragen werden.

Eingabe:

Beschreibung



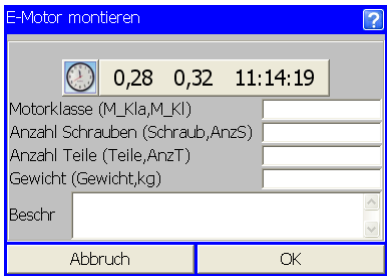
Eingabemaske

der aktuelle (unterlegt) Ablauf-abschnitt wird hier in der Einga-bemaske beschrieben (siehe auch **Button Besch**)

Einflußgrößen

Eingabemaske

die Einflußgrößen für diesen Vorgang (PLZ-Baustein) werden hier eingetragen - nur wenn mit Vorgängen gearbeitet wird

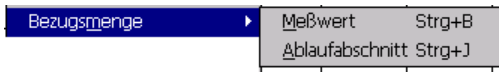


individuelle Steuerung der Planzeit-Angaben siehe Optionen – Einstellungen – Aufnahme

Der Vorgang (AA) wird als lfd. Messpunkt mit der Eingabemaske für Einflussgrößen und Beschreibung eingeblendet.

(Individuelle Einstellung)

Vorgangs-Dialog



Meßwert Bezugsmenge für den aktuellen Messpunkt eintragen (Eingabemaske OK)

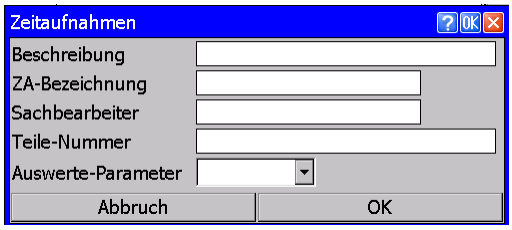
Ablaufabs. Bezugsmenge für den aktuellen Ablaufabschnitt eintragen (gesamt) - (Eingabemaske OK)

Mitarbeiter Anzahl Mitarbeiter (MA) für aktiven Ablaufabschnitt eingeben – (Eingabemaske OK)

Auswahl Leistungsgrad aus eingeblendeter Auswahlmaske wählen (OK)

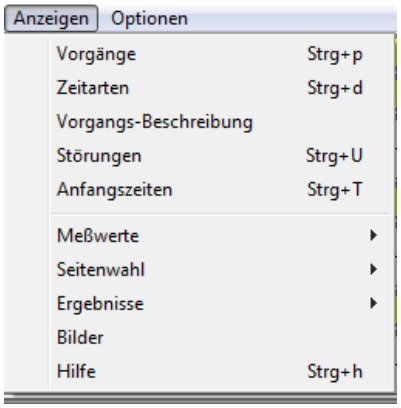
Eingabe Beurteilten LG in Eingabemaske eintragen (OK)

ZA-Beschreibung Die Kopfdatenmaske wird eingeblendet und kann beschrieben, bzw. geändert werden.



Auswerte-Parameter nur eintragen, wenn diese von IPASWIN-ZEIT als Definition übernommen worden ist.

Anzeigen:



Meßwerte >

kleinster Messwert der kleinste Messwert des aktiven Ablaufabschnitts wird angesprungen

größter Messwert der größte Messwert des aktiven Ablaufabschnitts wird angesprungen

markierte Werte die mit der **Mark**.-Funktion markierten Werte (-) des aktiven AA werden angesprungen (siehe auch Markieren Strg + J)

Markieren (auch **Button Mark**.) der angewählte Messwert kann als Ausreisser markiert werden und wird für die Berechnung nicht verwendet – Aktion wird protokolliert und kann wieder rückgängig gemacht werden.

Merk-Position Messpunkte können hiermit vermerkt und zu einem späteren Zeitpunkt wieder (mit gleicher Funktion) angesprungen und weiterbearbeitet werden (z.B. mit Split)

Vorgänge Die Datenbank mit Vorgängen (Planzeitbausteine) wird geöffnet und der ausgewählte Vorgang wird dem aktiven Ablaufabschnitt eingefügt – (siehe auch **Button Vorg**)

Zeitarten Die Datenbank mit den Zeitarten (siehe **Button Zart**) wird hiermit geöffnet und die ausgewählte Zeitart (TB, TR, TU, ...) wird dem aktiven Ablaufabschnitt eingefügt.
Wählen Sie eine Störung (VSV, VSK, VP, N, F, ...), wird diese als Störzeit gemessen und eingeblendet. Störungen können im Messpunkt bzw. zwischen zwei Messpunkten vorkommen. Störungen werden protokolliert und im Ergebnis nicht bewertet.

Vorgangs-Beschr. Hiermit wird, wenn diese am PC unter **IPASWIN-ZEIT** in der Vorgangsdatei eingetragen und auf das IpasMobil übertragen worden sind, die ausführliche Inhalts-, Beginn- und Ende-Beschreibung für den aktiven Vorgang eingeblendet.

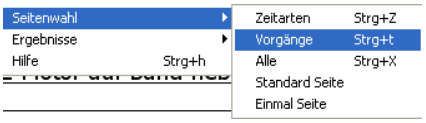
Störungen Die - bei einer zyklischen Zeitstudie - erfassten Störungen werden eingeblendet.

Nr	AA	Zy	Beginn	Ende	Dauer	Zeitart	Beschreibung
1	1	8	5337	5353	16	VP	persönliche Verteilzeit
2	1	8	5353	5369	16	VSV	sachlich variable Verteilzeit
3	1	8	5369	5376	7	F	fallweise abzugeltende Zeiten
4	1	8	5376	5398	22	VSV1	Gelegentliches Abschmieren von

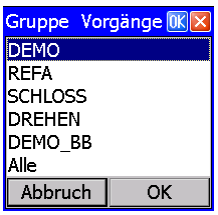
Anfangszeiten Die Anfangszeiten – auch mehrfach – der Zeitstudie werden eingeblendet.

Nr	Datum	Beginn	Ende	Dauer
1	28.10.05	14:28:42	16:06:53	53,37
2	28.10.05	16:38:26		

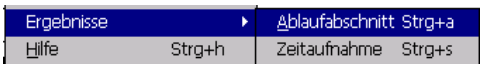
Seitenwahl Nur möglich, wenn die Daten am PC in IPASWIN-ADS-ZEIT aufbereitet worden sind. Zeitarten und Vorgänge (Planzeitbausteine) können in verschiedene Seiten gespeichert und am IpasMobil ausgewählt werden (z.B. Maschine bzw. Tätigkeitsbereiche).
So sind immer nur die Daten aktiv, die für die Zeitstudie notwendig sind.



Zeitarten Es werden die vorhandenen Zeitarten-Gruppen zur Auswahl eingeblendet (z.B. IpasMobil).



Vorgänge Es werden die vorhandenen Vorgangs-Gruppen zur Auswahl eingeblendet. (z.B.: Demo).
Alle Es werden alle Gruppen zur Auswahl eingeblendet.
Standard Seite Die hier ausgewählte Gruppe wird zur Standardgruppe
Einmal Seite Die hier ausgewählte Gruppe wird zur Einmalgruppe
Ergebnisse der Zeitstudie am **IpasMobil** einblenden

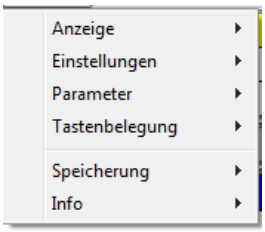


Ablaufabschnitte das Ergebnis des aktiven Ablaufabschnitts wird berechnet und eingeblendet

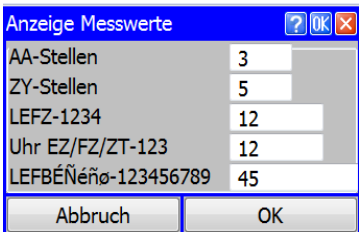
Zeitaufnahme das Ergebnis der aktive Zeitstudie wird berechnet und eingeblendet (LG u. Parameter beachten)

Hilfe Wenn eine Hilfsbeschreibung vorhanden ist, wird diese eingeblendet (siehe ?)

<u>Optionen:</u> **Alle Einstellung sollten nicht ohne Rückfrage bei JM verändert werden!**



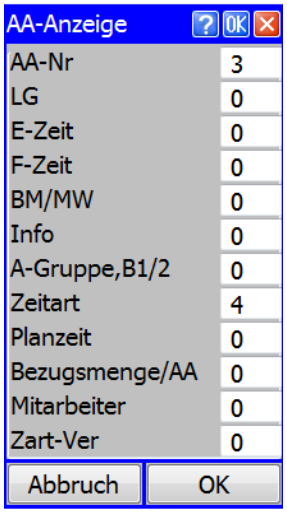
Maskeneinstellung für die Messpunktreihe einblenden



Stellen Ablaufabschnitt
Stellen Zyklen (Messw.)
Datenanzeige (Messw.)
Einzel- u. Fortschr.-zeit
Statusanzeige rechts

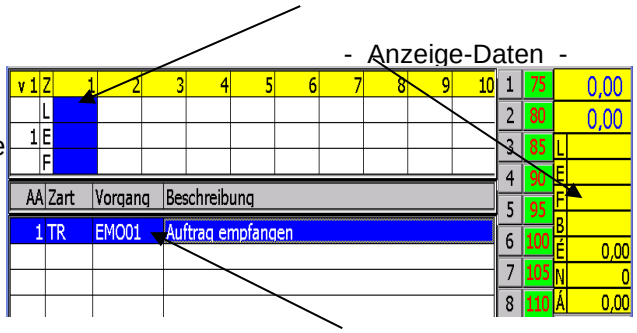
1=Leistungsgrad
2=Einzelzeit
3=Fortschrittszeit
4=Bezugsmenge
5=Epsilon gesamt
6=erf. Messungen für Eps.
7=Epsilon je Ablaufabs.

Anzeige > Daten Maskeneinstellung für Ablaufabschnitte einblenden



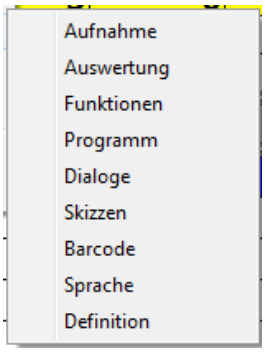
0 = keine Anzeige - sonst entspr. Anzahl der Stellen eintragen z.B. 3

Ablaufabschnitts-Nr. z.B.
Leistungsgrad
Einzelzeit
Fortschrittszeit
Bezugsmenge je Messwe
Info (Kundenindividuell)
A-Gruppe,B1/2
Zeitart
Planzeit
BM je Ablaufabschnitt
Anzahl Mitarbeiter AA
Zeitart-Verdichtung
Vorgangsverdichtung
Vorgangs-Beschreibung
Beschreibung
Beginn Meßpunkt
Ende Meßpunkt
Anz.-Info (Kundenindividuell)



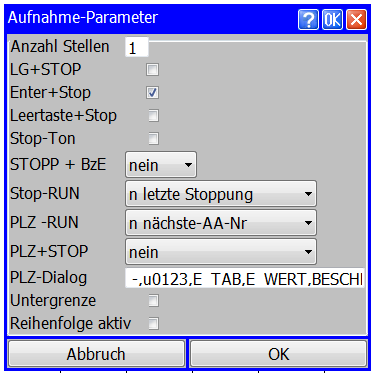
- AA-Anzeige -

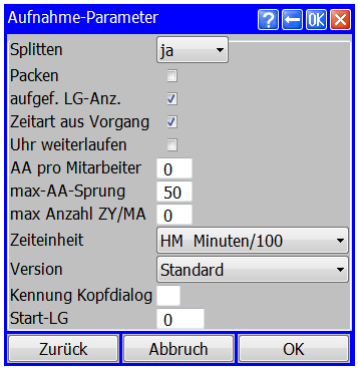
Abbruch (Eingabe verwerfen) OK (Eingabe bestätigen)



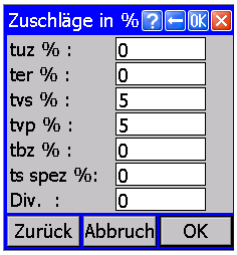
Einstellungen

Aufnahme Parameter für Aufnahmeeinstellung (IpasMobil) einblenden.
(**Parameter** unter Hilfe (**?**) beschrieben)





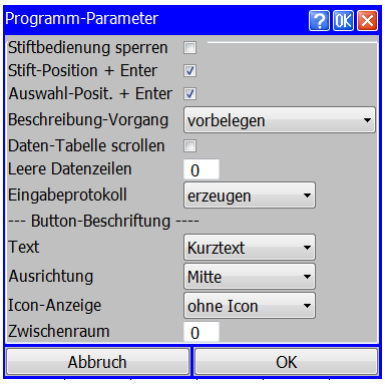
Auswertung Parameter für die Auswertung am IpasMobil



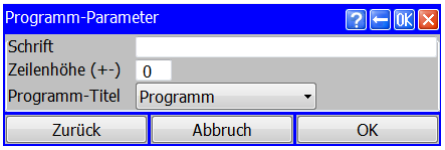
(**Parameter** unter Hilfe (**?**) beschrieben)

Funktions-Steuerung Parameter für Aufnahmeeinstellung (IpasMobil) einblenden.
(**Parameter** unter Hilfe (**?**) beschrieben)

Programm Parameter für Programmeinstellung (IpasMobil) einblenden

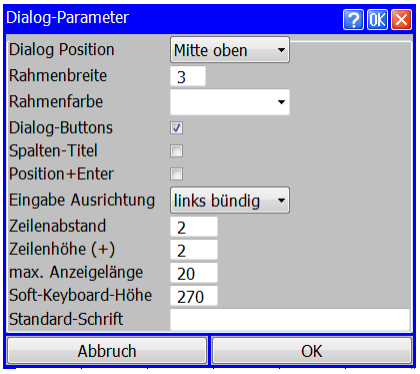


Stiftbedienung sperren (leer=nein – Haken=ja - Stift ist dann inaktiv)
Stift-Pos. + Enter (leer=nein – Haken=ja - mit Stift messen
Ausw.-Pos+Enter (leer=nein – Haken=ja - z.B. Zart mit Stift direkt ausw.
Daten-Tabelle scrollen - (ller) Tabelle soll nicht scrollen
Anzahl leere Datenzeilen (Grid) in der Erfassungstabelle (belassen)
Eingabeprotokoll - erzeugen - speichern - löschen
----- Button-Beschriftung -----
Text im Zeitart-/Vorgang-Button - siehe Auswahl
Ausrichtung - siehe Auswahl
Icon-Anzeige - siehe Auswahl
(siehe auch Hilfe (**?**)

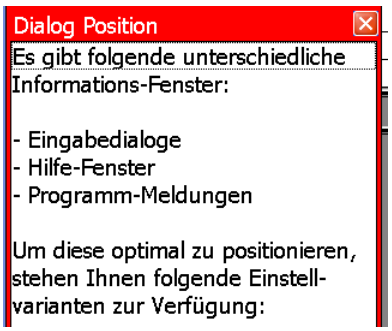


Belassen!

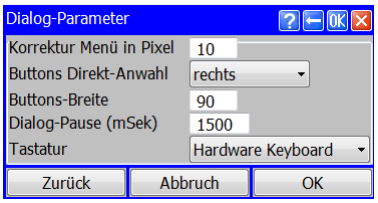
Dialoge Dialog-Parameter – Fenstergestaltung der Dialogmasken (leere Felder = nein – Haken = ja)



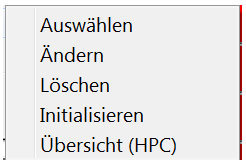
Die Beschreibung können Sie schnell und einfach mit der Hilfe (Fragezeichen) im IpasMobil-Programm aufrufen.



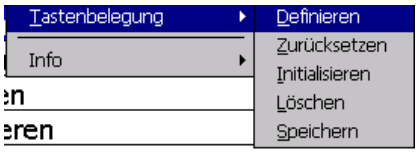
Beispieleinblendung der Hilfe



Barcode - Einstellungen für Barcode (optional) einblenden - Hilfe beachten **?**
Sprache - wenn Sprachmodul installiert ist

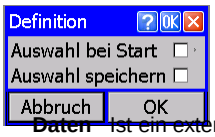


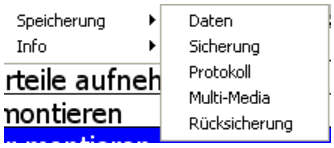
Parameter (bei unterschiedlichen Parameter auswählen - JM Rückfragen!)



Definieren Tastenbelegung neu eingeben (Vorsicht – Rückfrage!
Zurücksetzen Tastenbelegung zurücksetzen (!!)
Initialisieren Grundeinstellung laden (Vorsicht – evtl. Rückfrage!)
Löschen vorhandene Definition löschen
Speichern Tastenbelegung speichern

Auswählen vorhandene Definitionen zur Auswahl einblenden.
Varianten vorhandene Definitionen behandeln (Hilfe ?)

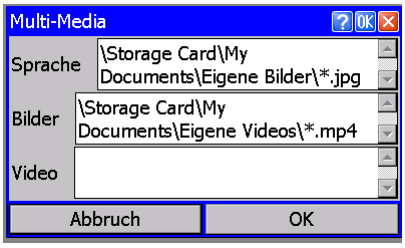




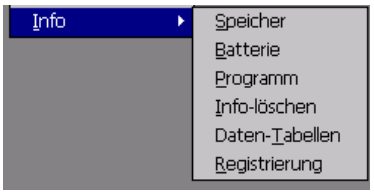
Daten Ist ein externes Speichermedium (Flashcard usw.) vorhanden wird die Einstellmaske eingeblendet. Den Speicherort markieren.

Sicherung / Temporär wie Daten

Protokoll Speicherort angeben (z.B. Speicherkarte)



Multi-Media definieren (Hilfe ?)
Rücksicherung wenn Sicherung vorhanden (*.MR?-Datei)



Speicher freien Programm- u. Datenspeicher abfragen
Batterie Haupt- u. Sicherungsbatteriestand abfragen
Programm Programm-Version u. Rechte abfragen
Info-löschen Servicetool JM (Rückfrage!)
Daten-Tabellen Anzeige der ausgewählten Tabelle
Registrierung Registrierungsdaten anzeigen

Funktionen über Tastenkombination (HOT-KEY) am IpasMobil

Datei

Strg + n Neue Zeitstudie öffnen
Strg + y Vorhandene Zeitstudie öffnen
Strg + O Vorhandene Zeitstudie (nur Texte – ohne Messwerte) in neue Zeitstudie kopieren
Strg + z Aufnahme speichern und beenden
Strg + e Ende - beenden der Zeitstudie / Programm - auch mit der Taste **ESC** oder über **Menü** möglich

Ablauf

Strg + r Start Messung - Zeitstudie starten
Umschalt+Strg+A Ablaufrichtung - Messung mit der ENTER-Taste in Richtung Ablaufabschnitt > oder in Richtung Zyklus v bis zur evtl. Untergrenze - Rücksetzen mit gleicher Funktion
Umschalt+Strg+P Positionierung - je Ablaufrichtung - bei **>** positioniert auf den nächsten freien Zyklus im folgenden Ablaufabschnitt - bei **v** positioniert auf den obersten Ablaufabschnitt (Obergrenze) in den nächsten Zyklus (kann auch auf Buttonleiste gelegt werden!)
Umschalt+Strg+E Letzter Messpunkt – letztvergebenen Messpunkt anspringen
Strg + x Pos Ende und eins - je nach Ablaufrichtung wird auf den nächsten freien Bereich gesetzt (**>** nächsten Zyklus - **v** nächster Ablaufabschnitt)
Strg + o Obergrenze - setzen der Obergrenze auf den gewünschten obersten Ablaufabschnitt (je nach zyklischen Ablauf) ohne Markierung ist immer AA 1 die Obergrenze
Strg + u Untergrenze - setzen der Untergrenze auf den gewünschten untersten Ablaufabschnitt (je nach zyklischen Ablauf)
Strg + F Reihenfolge des Messablaufes kann neu definiert und gespeichert werden.

Bearbeitung

Entf-Taste Lösche Meßpunkt - wenn voreilig gemessen worden ist - es wird die Zeit gespeichert und bei erneuter Messung wird die gesamte (richtige) Zeit eingetragen – auch mit Lösch-Button
Umschalt+Strg+S Splitten - ein Messpunkt wird unterbrochen und anderen Abl.abschn. laufen weiter, soll dann zum unvollendeten Messpunkt zurück gekehrt und weiter gemessen werden, ist die Splittfunktion (auch über **Buttonleiste**) zu aktivieren - die Zeit wird dann addiert
Strg + c Übertragen - für nichtzykl. Aufn. - z.B. gleiches Ende (Messpunkt) für MA 1 und MA 2
Umschalt+Strg+C Lösche Position - Messpunkt war richtig, aber AA falsch - Funktion Lösche Pos. ausführen und richten AA anwählen, der Messwert wird eingetragen - auch über **Buttonleiste**
Strg + v Verschieben - Messpunkt war richtig, aber Zyklus und AA waren falsch - das richtige Ziel kann eingegeben werden und der Messwert wird eingetragen

Zyklusnummer Untermenü individueller Punkt

Ablaufabschnitt Untermenü

Umschalt+Strg+I AA-Einfügen - einfügen von Ablaufabschnitten in noch nicht gestarteten Zeitaufnahmen
Umschalt+Strg+L AA-Löschen - löschen von Ablaufabschnitten aus noch nicht gestarteten Zeitaufnahmen
Strg + k AA-Kopieren - Ablaufabschnitt-Angaben eines gewählten AA in den aktuellen AA kopieren
Umschalt+Strg+K AA-Ende kopieren - alle AA-Angaben zwischen Ober- u. Untergrenze werden unten angefügt

Strg + w Ablaufabschnittsdaten (ohne Messwerte) werden in den Zwischenspeicher kopiert
Strg + i Zeitart und Text werden aus dem Zwischenspeicher in den gewählten AA eingefügt.
Einf. Vorg-Ang. Planzeitnr., Einfl.-gr. und Text aus dem Zwischenspeicher in den gew. AA eingefügen.

Suchen Untermenü

Strg + f Eingabemaske wird eingeblendet und es können Suchkritereien definiert werden.
Umschalt+Strg+N Der nächste Satz mit gleichen Suchkriterien wird gesucht
Umschalt+Strg+Y Eingabemaske wird eingeblendet und es kann eine Sucheingabe sowie die Ersetzeingabe (feldbezogen) eingetragen werden.

Eingabe

Strg + b Beschreibungsmaske öffnen - der aktuelle Ablaufabschnitt wird hier beschrieben (**BESCH-Button**)
Umschalt+Strg+V Einflußgrößen für Arbalufabschnitt (AA)- einblenden der Erfassungsmaske für Einflußgrößen des PLZ-Bausteins (Vorgang)
Strg + q Einflußgrößen je Messwert (MW) – einblenden der Erfassungsmaske für Einflußgrößen des PLZ-Bausteins (Vorgang)
Umschalt+Strg+H Vorgangs-Dialog

Bezugsmenge Untermenü

Umschalt+Strg+B Bezugsmenge/MW - Bezugsm. für aktuellen Messpunkt eingeben - mit **ENTER** bestät. (**BM-Button**)
Umschalt+Strg+J Bezugsmenge für den aktiven Ablaufabschnitt eingeben - mit **ENTER** bestätigen

Umschalt+Strg+M Anzahl Mitarbeiter (MA) für aktiven Ablaufabschnitt eingeben - mit **ENTER** bestätigen

Leistungsgrad Untermenü

Strg + l Leistungsgrad - Leistungsgrade werden zur Auswahl eingeblendet - siehe **Buttonleiste**
Strg + m Leistungsgrad Eingabe - Leistungsgrade kann individuell für den Messpunkt erfasst werden.

Umschalt+Strg+D Zeitaufnahme-Beschreibung = Eingabe der Kopfdaten für diese Zeitstudie

Umschalt+Strg+R Multi-Media-Pos. - Zuordnung der Media-Datei zu einer anderen Position (Ablaufabschnitt)

Anzeige

Strg + p Planzeit - die Vorgänge werden zur Auswahl eingeblendet (AA-Beschreibung) – auch (**Vorg-Button**)
Strg + d Zeitarten anzeigen - die Zeitartenliste wird zur Auswahl eingeblendet – auch (**Zart-Button)**
Vorgans-Beschr Vorgangs-Beschreibung – ausführliche Vorgangsbeschreibung einblenden (muss vorhanden sein)
Umschalt+Strg+U Störungen – die erfassten Störungen (zusätzl. Ablaufabschnitte) werden eingeblendet
Strg + T Anfangszeiten der Zeitstudie einblenden

Messwerte Untermenü

Strg + g kleinster Meßwert - der kleinste Meßwert des aktiven Ablaufabschnitts wird angezeigt
Umschalt+Strg+G **größter Meßwert** – der größte Meßwert des aktiven Ablaufabschnitts wird angezeigt
Umschalt+Strg+W **markierte Werte** – die markierten Werte des aktiven Ablaufabschnitts werden folgend gezeigt
Strg + j Markieren - der gewählte Messpunkt wird markiert oder Mark. zurück gesetzt – auch (**Mark.-Button**)
Umschalt+Strg+Q Merke-Position – Position merken um später mit der gleichen Funktion dahin zurück zukehren

Seitenwahl Untermenü

Umschalt+Strg+Z Zeitarten-Gruppe auswählen – Zeitarten nach Themen (unter IPAS-WIN definieren)
Strg + t Planzeit-Gruppe auswählen – Vorgänge nach Themen (unter IPAS-WIN definieren)
Umschalt+Strg+X Alle Gruppen auswählen - (unter IPAS-WIN definieren)

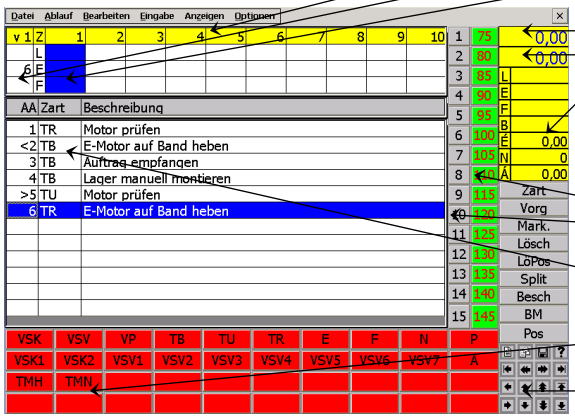
Ergebnisse

Strg + a AA-Ergebis - der gewählte Ablaufabschnitt wird berechnet
Strg + s Endergebnis - die Zeitstudie wird, entsprechend der Parameter berechnet

Strg + h Hilfebeschreibung (wenn vorhanden) einblenden

Optionen **(Nur mit Unterstützung von JM verändert – Rückfragen!)**

Beschreibung der Standardmaske-HPC (kann auch individuell angepasst werden)



Zyklen (Teile) - siehe **Optionen** - **Anzeige Daten**
Ablaufabschnitt
L=Leistungsgrad E=Einzelzeit F=Fortschrittszeit

Laufende Uhr – Einzelzeit (aktiver Msspunkt) – **Stift-Messfeld**
Laufende Uhr – Fortschrittszeit gesamt – **Stift-Messfeld**
Mitlaufendes Epsilon (einstellbar) – **Achtung ! Stift-Messbereich**
L=LG E=EZ F=FZ B=BezMe É=Epsilon Gesamt
N=erf. Messpunkte Á=Epsilon Ablaufabschnitt

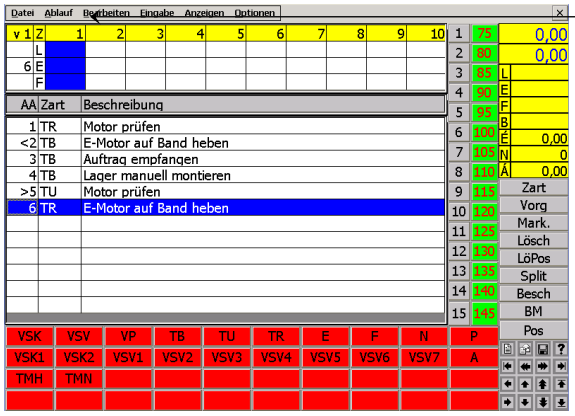
Leistungsgrad-Leiste von 75 bis 145
Ablaufabschnitt-Leiste direkt anwählen (1-15) je nach Einstellung

Ablaufübersicht (Anzahl Abschnitte je nach Schriftgröße)

Zeitarten-Leiste (Kurzzeichen-Tabelle einblenden)

Steuerungs-Leiste (Cursorleiste)

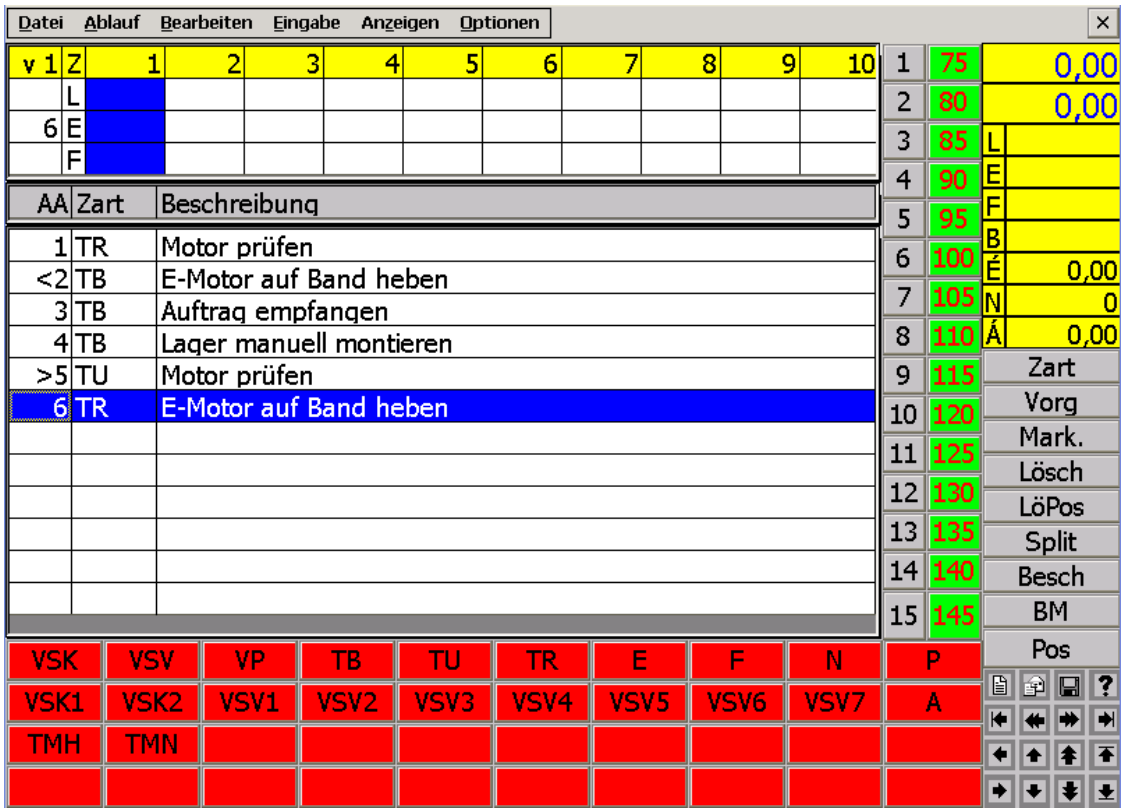
Beschreibung der Standardmaske-HPC (kann auch individuell angepasst werden)

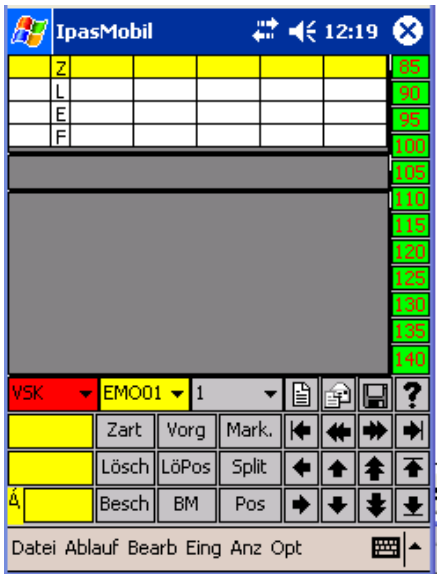


Menü-Leiste

Zart = Ausführliche Zeitartentabelle einblenden
Vorg = Vorgangstabelle einblenden (Ablaufabschnittsbeschr.)
Mark. = Messpunkt markieren (z.B. Ausreisser)
Lösch = zu früh gemessen und aufaddieren bei Folgemessung
LöPos = richtige Messzeit aber falscher Ablauf (Wert verschieb.)
Split = wenn auf den Messwert aufaddiert werden soll und andere Messungen dazwischen sind .
Besch = individuelle Beschreibung des Ablaufabschnitts auch mit Eingabe der Einflussgrößen
BM = Eingabefeld für Bezugsmenge öffnen (Messpunkt)
Pos = zum nächsten freien Ablaufabschnitt oder Zyklus (je nach Einstellung der Ablauffolge) springen.

Bei der Tablet-Version (PC) steht das Menü oben!

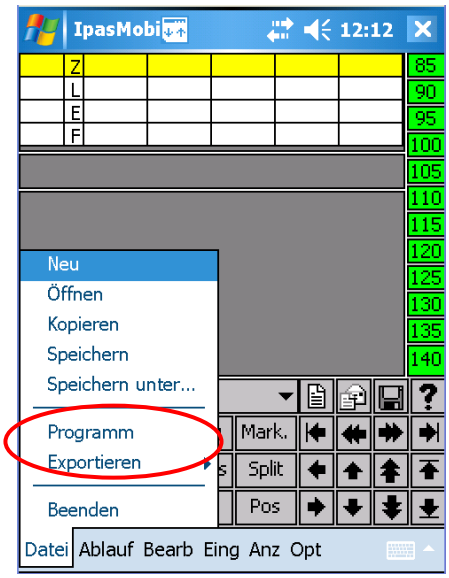




IpasMobil wird mit der Zeitstudienart geöffnet, mit der es verlassen worden ist.

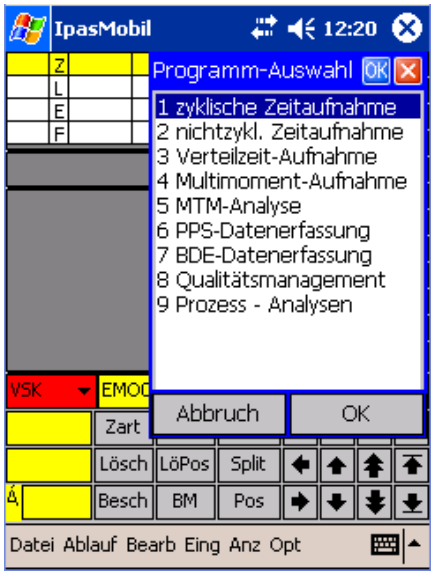
Das sind zyklische, nichtzyklische oder Verteilzeitaufnahmen, Multimomentstudien, MTM-Analysen oder Datenerfassung (BDE, Qualität, Prozessanalysen usw.)

Start mit der vorherigen Zeitstudien-Art (zykl.)



PPC-Version

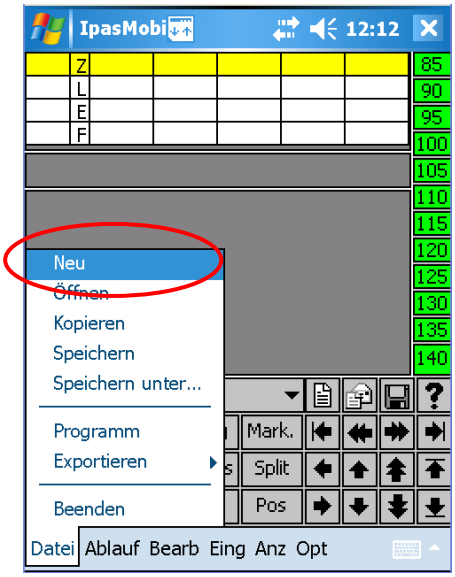
Zeitstudien-Art wählen über Datei - **Programm**



Beachten Sie bitte !!

Für das **IpasMobil** gibt es Erklärungen und Hinweise auf dem Erfassungssystem als Online-Hilfe.

Auswahl 1 zyklische Zeitaufnahmen

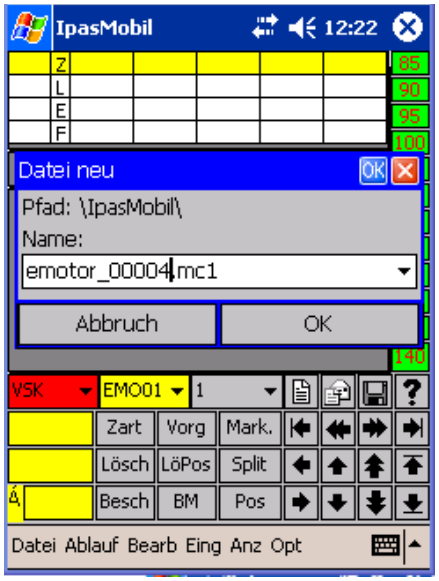


Es können neue Zeitaufnahmen geöffnet und komplett beschrieben werden – vor, während oder nach der Aufnahme.

Die Aufnahme kann auch erst – nach der Datenübertragung - am PC beschrieben werden.

Bei einer zyklische ZA bietet sich die Vorbereitung am PC an.

neue Aufnahme bearbeiten Datei - Neu



Eine bis zu 20-stellige, alphanumerische Ablagenummer kann hier eingetragen werden.

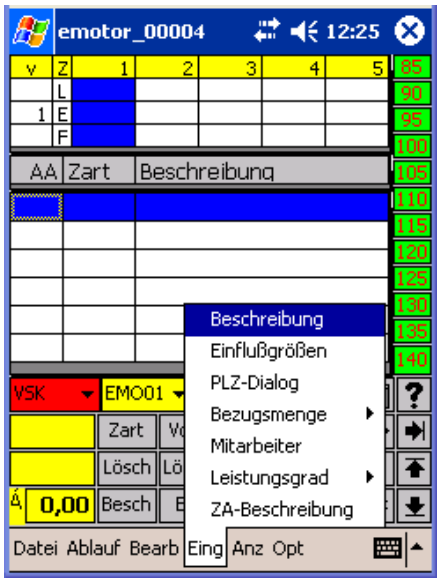
Sie darf auf dem IpasMobil noch nicht vorhanden sein.

Online-Erklärungen finden Sie unter der Hilfe **(?)**

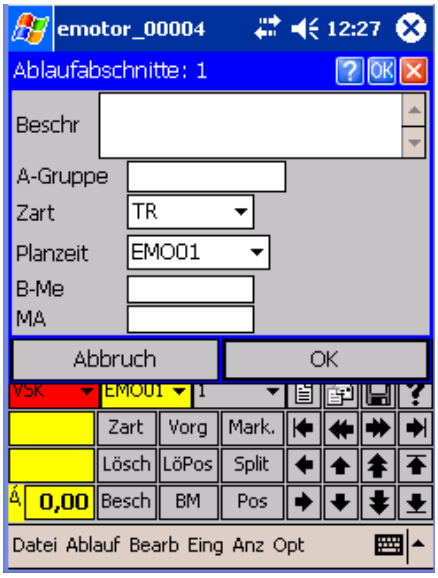
Dateiname neu eintragen OK

Die Kopfdaten können jetzt oder auch später eingetragen werden. Sie können auch nach der Datenübertragung erst am PC ausgefüllt werden.
Ist die Aufnahme am PC vorbereitet worden, stehen diese Daten schon zur Verfügung.
Auswerte-Parameter nur eintragen wenn diese mit dem PC gleich sind.

Kopfdatenmaske ausfüllen OK

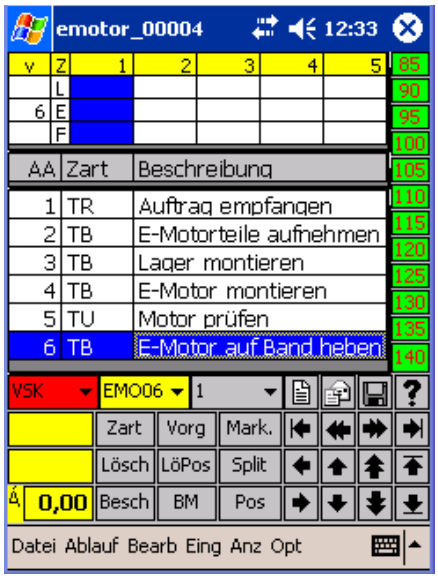


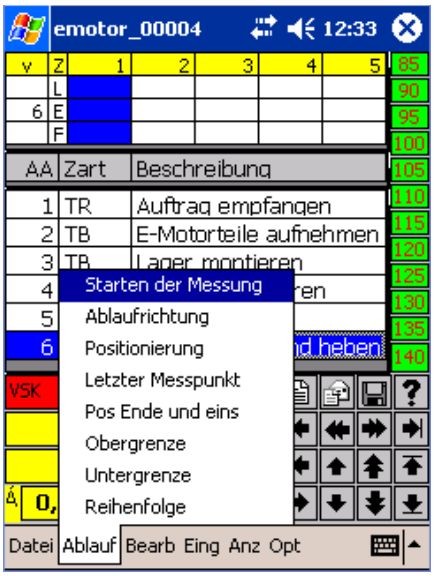
Ablaufbeschreibung ausfüllen (Eing – Beschreibung)



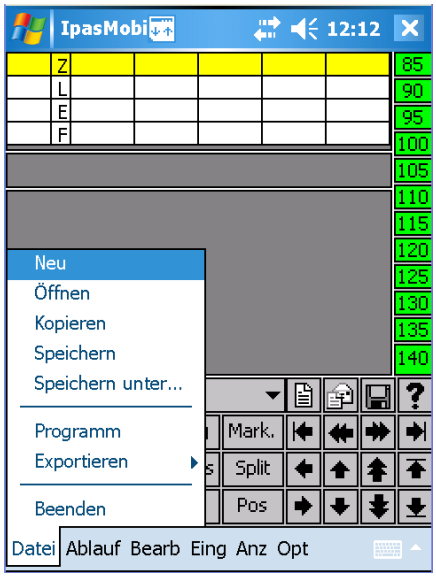
Wenn nicht schon am PC unter IPASWIN-ZEIT vorbereitet , können jetzt die einzelnen Ablaufabschnitte beschrieben werden.
Die Zeitart kann aus der Tabelle geladen werden. Ist ein Vorgang vorhanden, kann dieser mit Text und Zeitart geladen werden. Bezugsmenge und Mitarbeiter ist erfassbar.

Beschreibungsmaske je Ablaufabschnitt OK

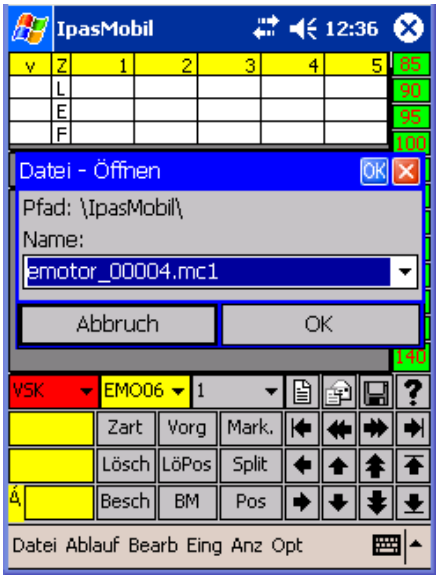




Die Aufnahme ist beschrieben und kann gestartet werden - Ablauf - Starten der Messung



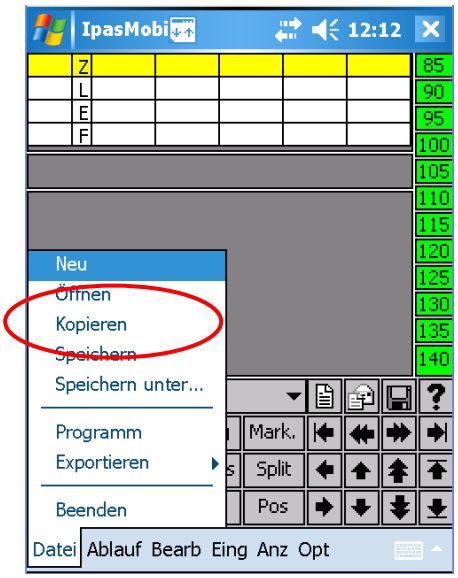
Ist die Zeitstudie bereits am PC unter IPASWIN-ZEIT vorbereitet worden, oder soll erneut geöffnet werden.



Zeitstudie öffnen Datei - Öffnen

Dateiname auswählen und OK

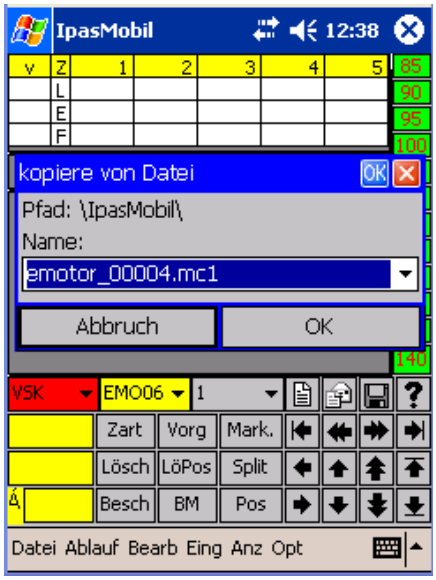
Aufnahme starten



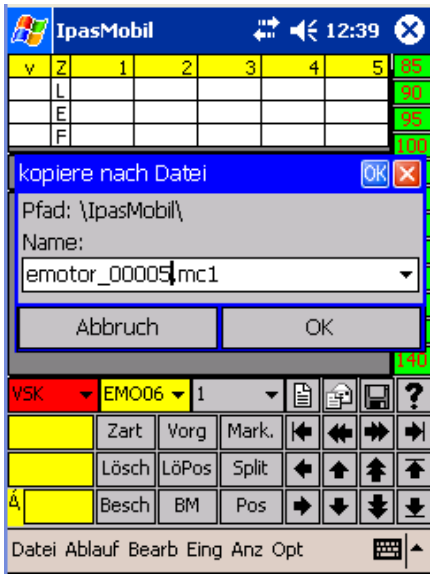
Eine auf dem Erfassungssystem vorhandene Zeitstudie kann mit allen Ablaufabschnitts- und Kopfdaten – aber ohne Messwerte – kopiert und erneut durchgeführt werden.

Es können auch Abschnitte dazugefügt oder entfernt werden.

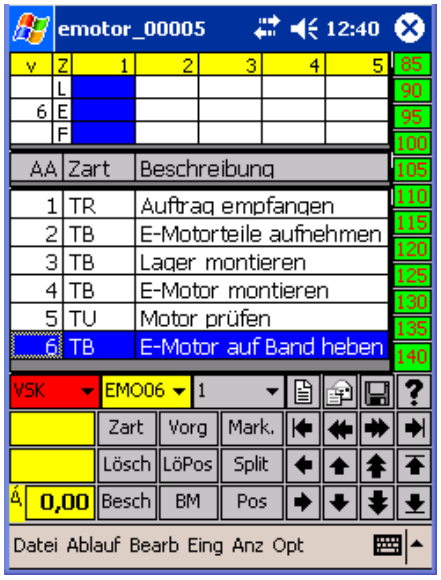
Vorhandene Aufnahme kopieren



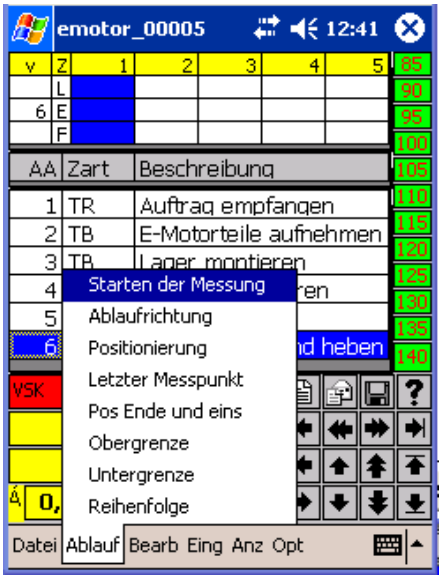
Vorhandene Datei auswählen OK



Neuen Namen eingeben OK



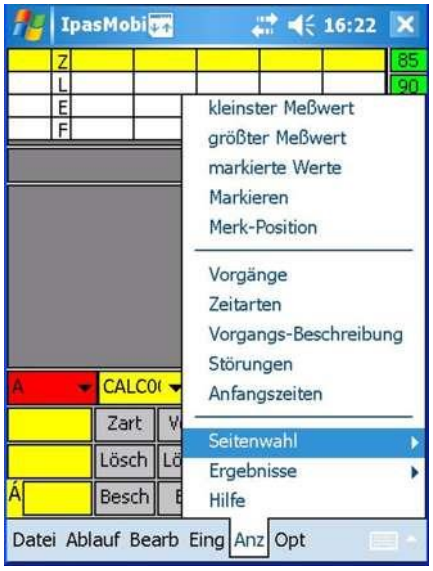
Neue Aufnahme mit allen Texten kopiert



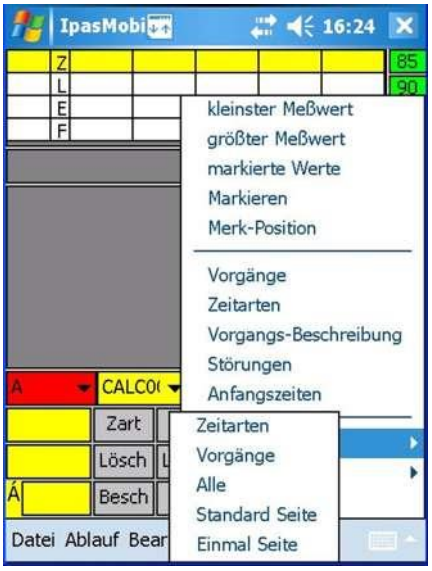
Kann jetzt gestartet werden

IpasMobil – Seiten (Gruppen) auswählen

Wenn am PC in **IPASWIN** die **Seiten (Gruppen)** für **Zeitarten** und **Vorgänge** angelegt sind, die Definitionsdatei geschrieben ist und diese Def-Datei (_def1.mcb) auf das **Ipasmobil** kopiert (z.B. per Stick) worden ist, können vor oder während der Zeitstudienerfassung am **IpasMobil** die Seiten (Gruppen) geladen werden.



Unter Menü Anzeige (Anz) Seitenwahl öffnen



Vorgänge auswählen (oder Zeitarten)

Die vorhandenen Gruppen werden im Fenster eingeblendet und die entsprechende Gruppe kann ausgewählt werden.

Werden die Vorgänge (Vorg) geöffnet, wird der Gruppeninhalt angezeigt.

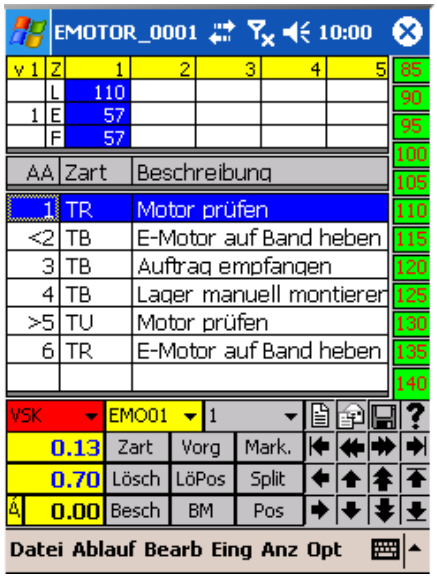
So können alle Vorgänge die unter IPASWIN angelegt und mit Gruppen versehen worden sind auf dem **IpasMobil** geordnet ausgewählt und verwendet werden.

Beachten Sie auch die Gruppenbeschreibung für IPASWIN-ZEIT.

Datenübertragung vom Tablet (IpasMobil) zum PC (IPASWIN) z.B. per USB_Stick.

Erfassung einer zyklischen Zeitaufnahme am IpasMobil

IpasMobil (Pocket-PC) einschalten - IpasMobilCe-Programm öffnen (siehe oben)
Zeitstudie neu erstellen – vorhandene öffnen – oder kopieren (siehe oben)
Aufnahme starten über Menü – Ablauf - Starten der Messung oder Tastenkombination Strg + r



Zyklische Zeitaufnahme

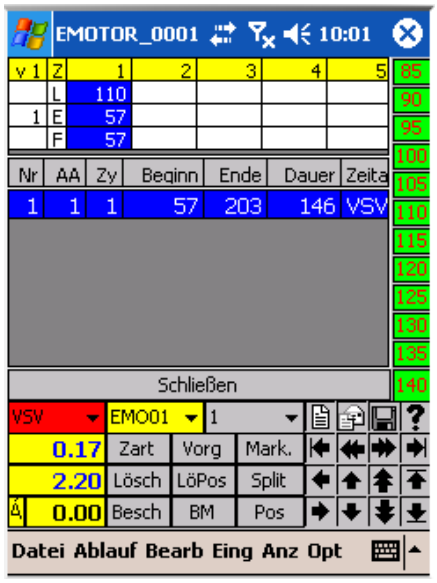
LG auswählen über LG-Leiste

Messpunkt setzen - über Messbereich mit dem Stift (anklicken)

auch durch anklicken des Ablaufabschnittes

der Ablaufabschnitt kann auch mit der **Cursortaste** angewählt und der Messpunkt mit der **Enter-Taste** gesetzt werden

wurde zu früh gemessen ist das Zurücksetzen mit der Funktion **Lösch (Button)** möglich – bei wiederholter Messung wird der neue Wert eingetragen

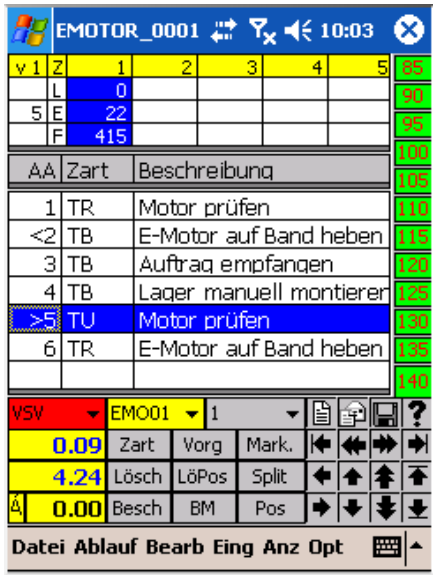


Zyklische Zeitaufnahme

Störung erfassen

Ist die Störung im Messpunkt, wird der Ablaufabschnitt (z:B. 1) gemessen ist die Störung beendet, wird die Störung (z.B. VSV) mit der Zeitartanwahl gemessen (Fenster wird eingeblendet) – ist der Messpunkt fertig, wird mit der Entertaste, dem Messbereich (Stift) oder durch anklicken des Ablaufabschnitts gemessen.

Ist die Störung zwischen den Ablaufabschnitten, ist der vorherige AA gemessen und die Störung läuft – ist die Störung beendet, wird diese mit der Störart (Zeitart z.B. VP) gemessen – das Störfenster wird eingeblendet - Störfenster schliessen – ist der nächste Messpunkt fertig, diesen messen.

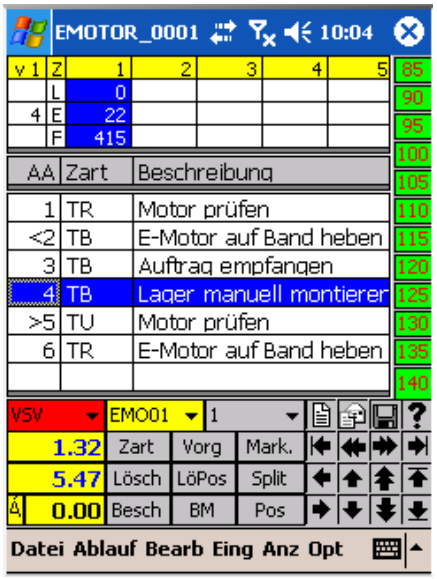


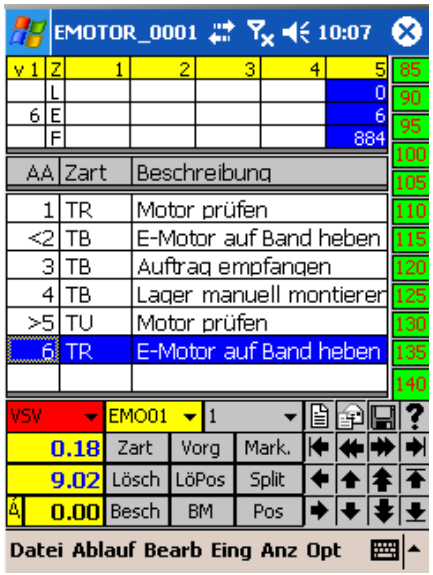
Zyklische Zeitaufnahme

Messpunkt ist richtig gemessen, aber der falsche AA ist angewählt worden.

LöPos-Funktion anklicken (Wert wird zwischengespeichert) (siehe auch Lösch-Button)

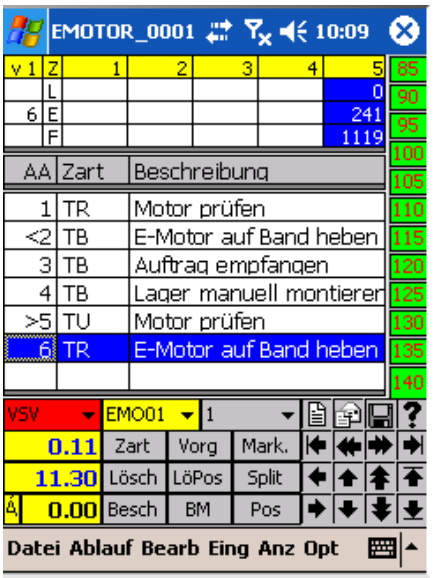
richtigen AA anwählen und anklicken, der gespeicherte Wert wird eingesetzt

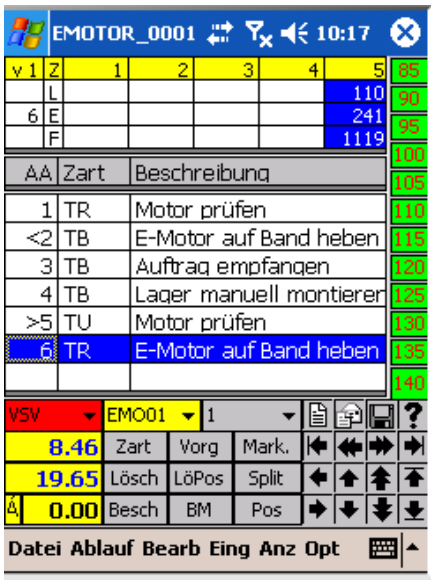




Zyklische Zeitaufnahme

Wird ein Messpunkt gesetzt, der noch nicht fertig ist, da erst ein oder mehrere Messpunkte dazwischen kommen, muss bevor dieser fertig gemessen wird vorher die **Splitt-Funktion** (Split-Button) betätigt werden.
Die Werte werden addiert und als Summe eingetragen.
Ist die Split-Funktion aktiv steht im linken Eck oben (Display) ein Pluszeichen (**+**)



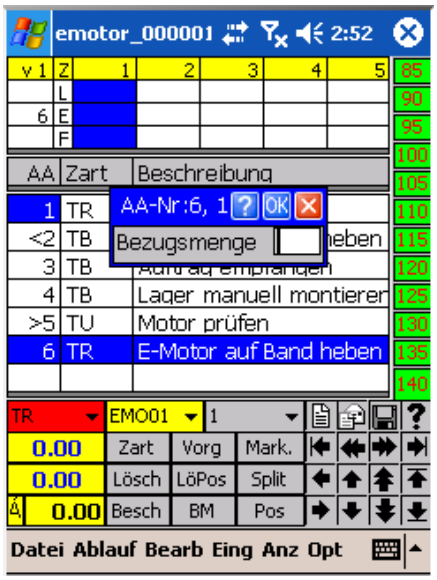


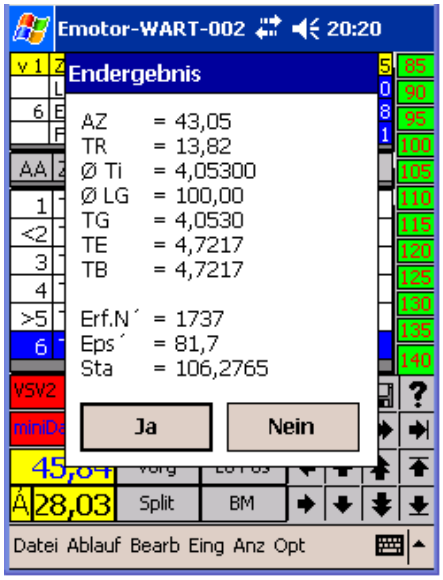
Zyklische Zeitaufnahme

Ist Bezugmenge des Messpunkt größer als 1, muss diese eingetragen werden.

Mit der **BM**-Funktion wird ein Eingabefenster geöffnet und der Wert kann eingetragen werden. (auch BM-Button)

bestätigen mit OK

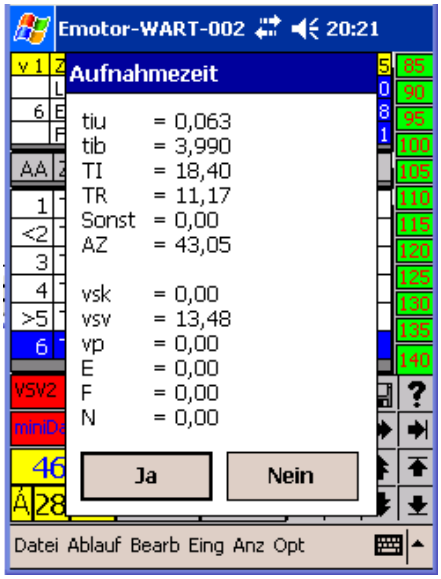




Zyklische Zeitaufnahme

Ist die Aufnahme fertig, kann das Ergebnis abgefragt werden
Anz - Ergebnis - Endergebnis

Das Ergebnis wird in 2 Stufen eingeblendet



Ist Aufnahme fertig, wir diese mit Datei - Beenden - geschlossen - mit erneuter Anwahl von Datei und Beenden wird das IpasMobil-Programm geschlossen.

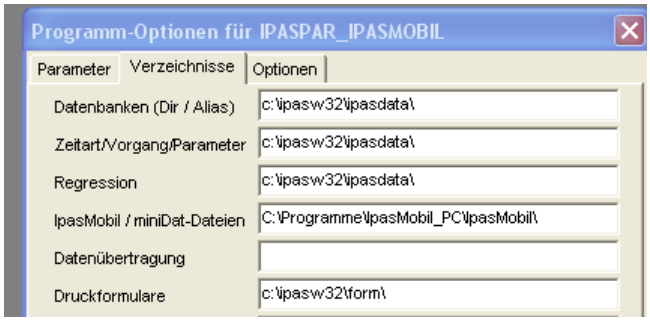
Weitere Hinweise entnehmen Sie der Demo-Version

Wenn IPASWIN-ZEIT und IpasMobil auf einem Notebook genutzt werden, entfällt die Datenübertragung, sonst z.B. per USB-Stick übertragen (IpasMobil-Verknüpfung am Desktop).

Die Zeitaufnahme-Dateien z.B. ?????.MC1 (für zykl) müssen in die Datenbank eingelesen werden.

Die Pfadeingaben für die Erfassungsdateien IpasMobil / miniDat-Dateien müssen angeglichen werden.

Wenn das IpasMobil innerhalb von IPASWIN (Datei – IpasMobil – IpasMobil PC) gestartet wird, kann der Pfad unverändert bleiben.



Bei externer Nutzung ist der Pfad anzupassen.

Jetzt kann die Aufnahme mit **IpasMobil/miniDat lesen** in die geöffnete Zeitstudien-Datenbank eingelesen und bearbeitet werden

- Urdatendruck - Korrekturen - Berechnen - Listendruck - usw.

(siehe IPASWIN-ADS-Handbuch)

IpasMobil PC - Notebook-Tastatur

Taste 1 - 0 = Direktanwahl (siehe Stellenzahl) 1=1-9 / 2=01-99 / 3=001-999 usw.

Taste Q - P = Zeitarten (Shift 2. Ebene) 21 - 30 (siehe Zeitarten)

Taste A - L = Zeitarten (Shift 2. Ebene) 31 - 40 Ö=Zeitart A (Arbeitsbeginn)

Taste Y - ; = Leistungsgrade (Shift 2. Ebene) 75 80 85 90 135 140 145 150
Y X C V B N M ;